

Protokoll 01.02.2024 | Ordentliche «Sportart» Kommissions-Sitzung

Datum: Dienstag, 16. Juli 2024

Ort: **Teams,**
Zeit (von / bis): 19.00 – 20:45 Uhr

Vorsitz: Florian Pizzolon
anwesend: Marc Leroy, Andreas Dini, Valentin Leiser, Rolf Enz

Protokoll: Florian Pizzolon.

Entschuldigt: .

Gäste : Olimpio Spini.

Verteiler: Alle Geladenen, ausser Gäste

Nächste Sitzung: 09.11.2024, 13:30 Uhr, Chez Motorex à Langenthal

Traktanden:

1. Begrüssung und Vorwort Präsident
2. Protokoll, letzte Sitzung vom 01.01.2024
3. Anmerkung zu den durchgeführten Rennen im 2024
4. Homologation der Rennen
5. Trial des Nations
6. Fahrerfonds
7. Divers



1. Begrüssung Präsident und Vorwort Präsident

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, indem er alle Teilnehmer begrüßte. Er brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, dass sie alle anwesend waren.

Er drückte die tiefe Dankbarkeit aller gegenüber dem neuen Sportkommissar, Olimpio Spini, aus. Er betonte, dass sein Engagement und seine Bereitschaft, sich voll und ganz in diese Aufgabe zu investieren, eine Quelle der Inspiration und Motivation seien. Er fügte hinzu, dass sie davon überzeugt seien, dass Herr Spinis Beitrag für den Erfolg künftiger Initiativen wertvoll sein werde.

Der Vorsitzende dankte allen Teilnehmern für ihre Anwesenheit und ihr Engagement.

2. Protokoll, letzte Sitzung vom 01.01.2024

Das Protokoll der vorherigen Sitzung wurde verlesen und von allen Teilnehmern genehmigt.

Ein Mitglied stellte eine Frage zum Läuferfonds (Punkt 8). Es habe Differenzen in den Konten gegeben; sei dies korrigiert worden?

Der Vorsitzende bestätigte, dass die Differenzen in den Konten berichtigt wurden und dass die neuen Konten später am Abend vorgelegt werden.

Das Protokoll der Sitzung 01.01.2024 wurde genehmigt.

3. Anmerkung zu den durchgeführten Rennen im Jahr 2024

Der Trial in Develier verlief trotz einiger wetterbedingten Herausforderungen erfolgreich. Am frühen Nachmittag begann es zu regnen, was einige Bereiche der Strecke rutschig machte. Die Teilnehmer konnten sich jedoch gut an die schwierigen Bedingungen anpassen.

Das Rennbüro erwies sich als besonders effizient und gut organisiert und sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Dank ihrer rigorosen Arbeit und ihrer Erfahrung verlief die Veranstaltung ohne größere Pannen.

Der Trial in Chaux-de-Fonds war trotz der schwierigen Wetterbedingungen ein voller Erfolg. Tatsächlich regnete es den ganzen Tag, was einige Bereiche der Strecke sehr rutschig und anspruchsvoll für die Teilnehmer machte.

Das Rennbüro bewies eine tadellose Organisation und sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Ein besonders willkommener Punkt war die Hinzufügung einer Kategorie für Kinder. Fünf junge Teilnehmer gingen an den Start und ihre Begeisterung war spürbar. Sie waren begeistert, teilnehmen zu können und haben dem Tag einen frischen und freundlichen Touch verliehen.





Natürlich ist hier der Text mit einigen Ergänzungen, um ihn vollständiger zu machen :

Das Trial in Susten war eine schöne Veranstaltung. Bis zum Mittag war es trocken, danach setzte der Regen ein, der die Zonen erschwerte. Trotz der wechselnden Wetterbedingungen zeigten die Teilnehmer grossen Mut und Können im Umgang mit rutschigem Gelände. Das Rennbüro war in Ordnung und sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung für alle anwesenden Teilnehmer und Zuschauer.

Der Trial in Leukerbad war eine sehr schöne Veranstaltung, mit besonders anspruchsvollen Zonen für einige Kategorien. Die Sonne zeigte sich endlich und markierte den ersten Lauf des Jahres bei Sonnenschein, was die Veranstaltung noch angenehmer machte. Das Rennbüro war in Ordnung und perfekt eingespielt. Leider stellten wir einen Mangel an Fahrern aus der regulären Saison fest. Nach Meinung der Fahrer sind drei Runden ausreichend. Dies ist ein Punkt, der bei der Versammlung der Organisatoren diskutiert werden muss.

das X-Trial in Genf, war eine außergewöhnliche Veranstaltung, die eine unschätzbare Erfahrung als Rennleiter bot, informiert der Präsident.

Die Leistung von Noé Pretalli war einfach bemerkenswert und hinterließ bei allen Zuschauern einen bleibenden Eindruck.

4. Homologation der Rennen

Nach einer Diskussion wurde beschlossen, alle Rennen entsprechend zu homologieren.

5. Trial des Nations

Die Auswahl des Männerteams, dass die Schweiz beim Trial of Nations vertreten wird, wurde bestätigt.

Die ausgewählten Mitglieder werden über die nächsten Schritte und die logistischen Details informiert.

bezüglich des Frauenteam diskutierte die Kommission die Teilnahme am Trial of Nations in diesem Jahr unter Berücksichtigung des verfügbaren Budgets und der begrenzten Anzahl qualifizierter Fahrerinnen.

Aufgrund von Budgeteinschränkungen und der geringen Anzahl qualifizierter Fahrerinnen entschied die Kommission, das Frauenteam in diesem Jahr nicht für den Trial of Nations zu unterstützen.

Allerdings kann jede Person, die daran interessiert ist, einzeln oder als Team teilzunehmen, dies auf eigene Kosten tun.

6. Fahrerfonds

Es wurden Fehler in den Konten des Fahrerfonds festgestellt.

Eine Sitzung zwischen Florian und Rolf, um die Zahlen in die richtigen Konten zu bringen und die finanzielle Korrektheit zu gewährleisten, wird organisiert.

7. Divers

Es wurde festgestellt, dass einige Fahrer immer noch keine Umweltmatten besitzen, was als inakzeptabel angesehen wird.

Die Kommission stimmte für eine Änderung der Regeln für das nächste Jahr bezüglich der Umweltmatten. Ein erster Verstoß wird mit 20 zusätzlichen Punkten in der Tageswertung bestraft, sowie mit einer Geldstrafe von 50,- und der Verpflichtung, eine Matte zum Preis von 120,- zu kaufen.

Im Wiederholungsfall wird der Fahrer vom Wettbewerb ausgeschlossen. Die Fahrer werden über die neue Regel informiert.

Es wurde festgestellt, dass einige Fahrer noch nicht über alle vorgeschriebenen Ausrüstungsgegenstände verfügen, insbesondere Helme und Stiefel. Es werden keine Abweichungen von den Regeln bezüglich der Pflichtausrüstung toleriert. Die betroffenen Fahrer werden über die Anforderungen informiert und müssen sich vor dem nächsten Wettbewerb strikt an die Regeln halten.

Die Dokumente nach dem Rennen müssen in Zukunft auch auf OneDrive gespeichert werden, um die Suche zu vereinfachen.

Diskussion über die Talent Base-Plattform von Swissmoto

Swissmoto hat eine neue Plattform namens Talent Base gestartet, die den Fahrern bei verschiedenen Aspekten wie der Suche nach Sponsoren und Ernährungstipps helfen soll.

Die erste Sitzung auf Talent Base war ein Erfolg.

Die Kommissionen müssen diese neue Plattform, die in der Schweiz eine Pionierleistung darstellt, bei Mitgliedern und Fahrern aktiv fördern.



8. Pendenzen (s. Protokoll vom 01.01.2024).

Die anstehenden Punkte wurden in die untenstehende Tabelle eingetragen. Sie wurden diskutiert und werden vor der nächsten Versammlung behandelt.

9. Nächste Sitzung

Nächste Sitzung: 09.11.2024, 13:30 Uhr, Chez Motorex à Langenthal

Für das Protokoll: Florian Pizzolon, 17.07.2024

Pendenzen

Datum	Prio	Thema / to do	Wer	Umsetz. bis	Status
06.02.2024	niedrig	Beachte in den Sonderregelungen, dass sich die Helmstandards im Jahr 2025 ändern.	Secrétariat	31.12.24	Offen
06.02.2024	hoch	Neue Weste für Nachläufer bei Ochsner	Oswald	31.03.24	erledigt
06.02.2024	hoch	Schärfen von Pinzetten.	Oswald	31.12.24	offen
06.02.2024	mittel	Nachschaun, um die Timbreuse zu verändern	Marc	09.11.24	offent
06.02.2024	hoch	Übersetzung des Programms zur Punktezahlung	Marc	09.11.24	offent
06.02.24	hoch	Aktualisieren von Formularen	Marc	09.11.24	offen
06.02.24	hoch	Tintenpatronen für den Drucker nachkaufen.	Florian	28.04.24	erledigt
06.02.24	hoch	Senden Sie den Kalender an Ingrid und Denis, um die Saison auf dem Programm vorzubereiten.	Florian	01.04.23	erledigt
16.07.24	hoch	Mitteilung der neuen Regel zu Umweltmatten	Florian	31.12.24	offen

